

25. Februar 2022

Herausgegeben vom
Landeskirchenamt

Lukasstraße 6
01069 Dresden

Tabea Köbsch
Sprecherin
T. 0351 4692-114

Matthias Oelke
stellv. Sprecher
T. 0351 4692-245

presse@evlks.de
www.evlks.de

Friedensgebete in ganz Sachsen

DRESDEN - Angesichts des russischen Angriffs auf die Ukraine und des Krieges, der ganz Europa in Erschrecken versetzt, laden Kirchgemeinden in ganz Sachsen zu Friedensgebeten ein. Landesbischof Tobias Bilz hatte dazu aufgerufen und betont: „Beten und Tun sind unsere ureigenen Möglichkeiten, als Christinnen und Christen in dieser Welt Verantwortung zu übernehmen.“ Dabei verwies er auf die Erfahrungen der Friedensbewegung und der friedlichen Revolution.

Im gestrigen Ökumenischen Friedensgebet in der Dresdner Frauenkirche sagte Landesbischof Bilz: „Als Christen tun wir das, was dem Wesen unseres Glaubens entspricht: Wir durchbrechen die Logik des Krieges, indem wir über alle Frontlinien hinweg mit denen in Verbindung sind, die unseren Glauben teilen oder Frieden stiften wollen. Und wir wenden uns an Gott, von dem wir glauben, dass er die Herzen der Menschen lenken kann, auch die der Mächtigen, die ihre Füße auf das harte Pflaster des Krieges gesetzt haben. Wir beten voller Vertrauen, dass Gott auch jetzt noch der Herr der Lage ist und bitten ihn, die Waffen zum Schweigen zu bringen. Und wir bitten Gott um Schutz und Geborgenheit für alle, die jetzt vom Krieg betroffen sind und ihr Schicksal in seine Hand legen.“

Friedensgebete aus aktuellem Anlass

Dresden

Kreuzkirche Dresden / Ökumenisches Friedensgebet / Montags 17:00 Uhr
[Kreuzkirche Dresden](#)

St.Michael Dresden-Bühlau / Friedensgebet / Montags 17.30 Uhr
[St.Michael Dresden-Bühlau](#)

Christophuskirche Dresden-Laubegast / Dienstags 18:00 Uhr
[Friedensgebet: Ev.-Luth. Kirchgemeinde Dresden-Ost](#)

Leipzig

Universitätskirche St. Pauli / Bittgottesdienst für den Frieden
Sonntag, 27. Februar 11:00 Uhr
[Bittgottesdienst für den Frieden](#)

Nikolaikirche Leipzig / Montags 17:00 Uhr
Das Friedensgebet am Montag, 28. Februar 2022 steht im Zeichen des Gebets für den Frieden in der Ukraine und ihren Nachbarn in Osteuropa. Zusammen mit der Ukrainerin Dr. Oksana Makohon von der Ukrainischen griechisch-katholischen Gemeinde Leipzig wird auch Oberbürgermeister Burghard Jung mitwirken. Im Anschluss an das Friedensgebet ist eine Kundgebung auf dem Nikolaikirchhof geplant.
[Nikolaikirche](#)

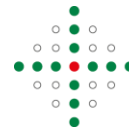
Chemnitz

St. Petrikirche / Ökumenisches Friedensgebet / Mittwochs 18:00 Uhr
[Ev.-Luth. St.-Petri-Schloß-Kirchgemeinde](#)

Kreuzkirche Chemnitz-Klaffenbach / Mittwochs 19:00 Uhr
[Kreuzkirchgemeinde Chemnitz-Klaffenbach](#)

St. Jakobikirche / Friedensgebet / Montag bis Samstag 12:00 Uhr
[St. Jakobikirche](#)





25. Februar 2022

Herausgegeben vom
Landeskirchenamt

Lukasstraße 6
01069 Dresden

Tabea Köbsch
Sprecherin
T. 0351 4692-114

Matthias Oelke
stellv. Sprecher
T. 0351 4692-245

presse@evlks.de
www.evlks.de

Weitere Orte

Pegau / Friedensgebet / Mittwoch (9.3., 23.3., 6.4.) 12:00 Uhr

Groitzsch / Friedensgebet / Mittwoch (2.3., 16.3., 30.3.) 12:00 Uhr

Infos: www.kirche-im-leipziger-land.de

Frauenkirche Grimma / Liturgisches Mittagsgebet mit dem Jugendchor mit der Bitte um Frieden / zunächst in dieser Woche bis Samstag jeweils 12.00 Uhr

[Frauenkirche Grimma](#)

Winterkirche Roßwein / Mittwochs 18:00 Uhr

[Kirchgemeinde Roßwein-Niederstriegis](#)

St. Wolfgang / Friedensgebet / Samstag, 27. Februar, 18:00 Uhr
und jeweils Mittwochs 18:30 Uhr

[Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Wolfgang Schneeberg](#)

Kirche Hartenstein / Friedensgebet / 25. und 26. Februar 18:00 Uhr

[Kirche Hartenstein](#)

Marienkirche Pirna / Friedensgebet / 25. Februar 19:00 Uhr

[Kirchenbezirk Pirna](#)

Eine fortlaufend aktualisierte Übersicht über Friedensgebete in Sachsen ist zu finden unter <https://www.evlks.de/aktuelles/friedensgebete/>

Deutschlandweiter Aufruf zu Gebeten für den Frieden am 27. Februar

Die sächsische Landeskirche schließt sich dem Aufruf der Deutschen Bischofskonferenz und der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) an, den diese gemeinsam mit der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Deutschland (ACK) heute veröffentlicht hat. Darin werden die Gläubigen und die Kirchengemeinden eingeladen, sich am kommenden Sonntag, 27. Februar 2022 um 18:00 Uhr in Friedensgottesdiensten und Andachten mit den Opfern des Krieges zu verbinden und Frieden für die geschundene Ukraine zu erbitten. Zu den Andachten und Friedensgebeten sollen die Kirchenglocken läuten. Die Gestaltung der Gebetstreffen liegt bei den Verantwortlichen vor Ort. Sie sollen, je nach den lokalen Gegebenheiten, als ökumenische Veranstaltungen oder auch in konfessionellem Rahmen stattfinden.

Zentrale Kundgebung für den Frieden am 27. Februar in Berlin

Die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) ruft zudem zur Teilnahme an einer Kundgebung in Berlin auf. Die Kundgebung findet am Sonntag, 27. Februar, um 13:00 Uhr vor der Siegessäule auf der Straße des 17. Juni statt. Zu der Aktion rufen neben der EKD unter anderem Campact, Eirene, pax christi, Brot für die Welt, das Netzwerk Friedenskooperative und die Aktionsgemeinschaft Dienst für den Frieden (AGDF) auf.

